



Antonischen Infanterieregiments Herrn Friedr. Chrsti. von Kracht als adjungirten Kreiscommissar im Markgrasthum Niederlausitz zu ernennen.

Dresden, den 18. Oct. Bey der Garde du Corps erhielt der Premierlieutenant Hr. von Brenkenhoff die gebetene Dienstentlassung, dagegen wurde der Souslieutenant Hr. von Timpling zum Premierlieutenant, der junge von Adel Hr. von Posern, und der adeliche Kadet Hr. von Arenstorf, so wie bey dem Goldackerschen Chevauxlegers-Regimente der Fähnjunker Hr. von Kracht, zu Souslieutenants ernennet.

Auf der Universität Leipzig disputirten zu Anfange dieses Monats die Kandidaten der Rechtsgelahrtheit: Herr Carl Gottlieb Behrnauer aus Görlitz, Herr Christian Friedrich Lessing und Herr Christian Wilhelm Lessing, aus Hoyerswerda.

Auf der Universität Leipzig ward am 14. Sept. von dem Concilio nationali magno an Hrn. D. Segers Stelle Herr D. Püttmann zum Canonicus in Naumburg einstimmig erwählt.

Am Montage feierte zu Löbau der verdiente Herr Rector M. Heynitz sein Amtsjubiläum, davon wir vielleicht im künftigen Stücke mehr gedenken.

Löbau. Am 22. d. als am 19. Sonnt. nach Trinit. wurde hier der jährlich gewöhnliche Brand-Gedächtnistag, nach Art eines allgemeinen Bußtages, begangen, und dadurch das Andenken des diese Stadt betroffenen zwiefachen Brandes, vom 6. Aug. 1678 und vom 22. October 1710, erneuert.

Todesfälle.

In Löbau starb am 12. dies. Joh. Etlob. Wehner, Bürger und Schuhmacher daselbst, in einem Alter von 80 Jahren und 2 Tagen. Von 5 mit seiner bereits verstorbenen Ehegattin, Fr. Joh. Eleon. geb. Opitz, erzeugten Kindern verläßt er noch 3 Söhne und 1 Tochter, und von 19 Enkeln noch 8 Enkel und 1 Urenkel.

Zu Treuen in der Inspect. Plauen im Voigtlande starb am 26. Sept. der dasige Pastor Sen. Herr Joh. Gottfr. Franke, im 84sten Lebensjahre; Er hatte seit 1759 seinen Sohn, Herrn Joh. Gottlob Franke, zum Amtsgehülfsen. Vier Tage nachher starb des Verbliebenen Schwiegersohn, Herr M. Carl Ludw. Köller, Pastor in Auerbach, im 65sten Lebensjahre.

Linderbach (ein Dorf im Gebiet der Kurmainzischen Stadt Erfurt). Den 22. Aug. starb der hiesige Pastor, Herr M. Joh. Friedr. Goldschad. Er ward 1776 von E. Hochlöbl. Oberconsistorio in Dresden hieher befördert und in Leipzig ordinirt.

Baruth, den 6. Oct. Heute Vormittags nach 10 Uhr verstarb allhier weil. Fr. Sophie Louise Gräfin zu Solms-Baruth, iten Antheils, geb. Fürstin zu Anhalt-Bernburg, an einem Schlagflusse ihres Alters 54 Jahre, 3 Monat und 6 Tage.

Unglücksfälle.

Am 7. d. ertrank zu Hänichen des Häuslers Gottfried Tumsches Tochterlein von 2 Jahren und 8 Monaten, Namens Johanna Christiana, im dasigen Mühlgraben.

Am